

SICHERHEITSDATENBLATT

Nahtdichter N650 100 ml

Überarbeitet am: 05.03.2010

Revisionsnummer: 1

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktbezeichnung: Nahtdichter N650 100 ml

Produktcode: N650

Firmenname: DTT GbR Designer- u. Techno-Textil

Weilerstr. 90

72172 Sulz a. N.

Tel: +49 (0)7454/980639-0 (08:00 - 17:00 Uhr)

Fax: +49 (0)7454/980639-9

Email: info@dtf-fabrics.de

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren:

Leichtentzündlich. Reizt die Augen und die Atmungsorgane. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sonstige Gefahren: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: METHYL-ETHYL-KETON 20-30%

EINECS: 201-159-0 CAS: 78-93-3

[F] R11; [Xi] R36; [-] R66; [-] R67

• LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; NAPHTHA, NIEDRIG

SIEDEND, NICHT SPEZIFIZIERT (1) 30-50%

EINECS: 265-199-0 CAS: 64742-95-6

[-] R10; [Xi] R37; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R66; [-] R67

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten.

Verschlucken: Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.

Inhalation der

Gase aus dem Magen kann ähnliche Symptome wie direkte Inhalation verursachen.

Einatmen: Übelkeit und Magenschmerzen könnten auftreten. Kann zu Erbrechen führen. Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen. Kann zu Bewußtlosigkeit führen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MASSNAHMEN)

Hautkontakt:

Augenkontakt:

Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt.

Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.

Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.

Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit

gewährleistet ist. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Kohlendioxid. Alkoholbeständiger Schaum.

Expositionsrisiko: Leichtentzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige

Dampf-Luftgemische.

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt

Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Alle Zündquellen entfernen. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt

von Unbefugten verhindern.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen. Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Rauchen

verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen.

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Gefährliche Bestandteile: METHYL-ETHYL-KETON

•

AGW (8 St. Exposition): 200 ppm Spitzenbegrenzung: 200 ppm BAT 5mg/l

LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE ; NAPHTHA, NIEDRIG

SIEDEND, NICHT SPEZIFIZIERT (1)

AGW (8 St. Exposition): 50 ppm

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Atemschutz: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

Handschutz: Handschuhe aus Butyl. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials < 1 Stunde.

Augenschutz: Schutzbrille.

Hautschutz: Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssigkeit

Farbe: Farblos

Geruch: Stechend

Verdunstungszahl: Mäßig

Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)

Löslichkeit in Wasser: Schwerlöslich

Viskosität, Wert: 100 mPas

Siedepunkt / -bereich °C: >80

Schmelzpunkt / -bereich °C: <-10

Explosionsgrenzen %: untere: 1,8

obere: 11,5

Flammpunkt °C: -4

Zündtemperatur °C: >350

Dampfdruck: 200 hPa

Relative Dichte: 0,91 g/ml

VOC g/l: 623

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen: Zündquellen.

Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprod: Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Chronische Toxizität: keine Daten vorhanden

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Mobilität: Flüchtig.

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen: Giftig für Wasserorganismen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Beseitigungsverfahren: D1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (d.h. Deponien usw.).

R1 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln.

Abfallschlüssel Nr: 070104, 150104

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID

UN Nr: 1993 ADR-Klasse: 3

Verpackungsgruppe: II Klassifizierungscode: F1

Korr. Bezeichn. des Gutes: ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF; N.A.G. (METHYL-ETHYL-KETON)

Gefahrzettel: 3 Kemler-Zahl: 33

IMDG / IMO

UN Nr: 1993 Klasse: 3

Verpackungsgruppe: II EmS-Nr. F-E,S-E*

Meeresschadstoff: .

Gefahrzettel: 3

IATA / ICAO

UN Nr: 1993 Klasse: 3

Verpackungsgruppe: II

Verpackungsanweisung: 305(P&CA); 307(CAO)

Korr. Bezeichn. des Gutes: FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (METHYL-ETHYL-KETON)

Gefahrzettel: 3

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Gefahrensymbole:

Leicht entzündlich.

Reizend.

Umweltgefährlich.

R-Sätze:R11:Leichtentzündlich.

R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Gefähr. Bestandteile (Etikett): METHYL-ETHYL-KETON; LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE

; NAPHTHA, NIEDRIG SIEDEND, NICHT SPEZIFIZIERT (1)

Störfallverordnung beachten: Ja

WGK: 1 Einstufung nach VwVwS

Technische Anleitung Luft: Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 68,5

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die

Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Zusätzliche Angaben: Transport in begrenzter Menge.

Lagerklasse 3A

AOX: nein.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EG) Nr 1907/2006 erstellt.

R-Sätze aus Abschnitt 3: R11: Leichtentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R10: Entzündlich.

R37: Reizt die Atmungsorgane.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Haftungsausschlußklausel: Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere

Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit weder die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern, noch soll hierdurch ein Vertragsverhältnis begründet oder geregelt werden.